



Sammlung Theaterzettel

Der lustige Schuster oder Die Weiberkur

Paër, Ferdinando

1822-03-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 19. März, 1822.

Der lustige Schuster,

oder:

Die Weiberkur.

Komische Oper in zwei Abtheilungen, nach dem Italienischen,
Musik von Paer.

Baron von Weller, Gutsbesitzer	• •	Herr Grua d. ä.
Luiſe, ſeine Gemahlin	• •	Mad. Strauß
Baron Kronthal, Wellers Freund	• •	Herr Young
Sebastian Brandel, ein Schuster	• •	Herr Obermayer
Koſine, ſein Weib	• •	Mad. Brandt
Ein Pilger	• •	Herr Kühn
Jakob, Bedienter	• •	Herr Wengand
Babette, Kammermädchen	• •	Mlle. Kinkel
Hanns, ein blinder Leiermann	• •	Herr Serl
Bediente. Jäger. Stubenmädchen. Geiſter.		

Der Anfang iſt um ſechs Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Die Eingangsgelder ſind bekannt.

Unpäßlich: Mlle. Ringelmann.



Mittwoch, den 20. März:

mit aufgehob. Abonnement, zum Vortheile des Hoffchauspielers
Herrn Heck, zur Feier ſeines 25jährigen Dienſtjubiläums:

Der Lorbeerkranz. Schauspiel von Ziegler.

Diejenigen Herrn Abonnenten, welche ihre Logen für dieſe Vor-
ſtellung zu behalten wünſchen, werden erſucht, ihre Beſtellungen
deßhalb Dienſtag, den 19. März, Vormittags von 10
bis 12 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkaſſirer Walther zu machen.

Freitag, den 22. März:

Frau, ſchau, wem.

Luſtſpiel von Schall.

Der Kaliphe von Bagdad.

Oper von Boieldieu.